

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2022

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
Linkstraße 2
10785 Berlin

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

Rechtliche Verhältnisse

Firma	Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
Rechtsform	eingetragener Verein
Sitz	Berlin
Anschrift	Linkstraße 2 10785 Berlin
Gründung am	07.01.1952
Vereinssatzung gültig in der Fassung vom	04.06.2021
Eintragung Vereinsregister	Amtsgericht Charlottenburg VR 39535 B
Satzungszweck des Vereins	Gemäß § 3 der Satzung ist Aufgabe des Vereins die Förderung des Personalwesens in Praxis, Forschung und Lehre.
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Dauer der Gesellschaft	unbegrenzt
Mittelvortrag und Rücklagen	5.008.371,19 EUR (per 01.01.2022)
Geschäftsführung	Ralf Steuer

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.


Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, den 16.05.2023




Felix Sander
Steuerberater


ppa. Sabine Ehlers
Steuerberaterin - Dipl.-Kff.
Zertifizierte Beraterin für
Gemeinnützigkeit (IFU/ISM gGmbH)

A. Anlagevermögen**I. Immaterielle Vermögensgegenstände**

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>29.264,00</u>	<u>26,00</u>
Bilanzansatz zum 01.01.2022	EUR	26,00
+ Umbuchungen	EUR	<u>31.327,01</u>
- Abschreibungen	EUR	31.353,01
	EUR	<u>2.089,01</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022	<u>EUR</u>	<u>29.264,00</u>

Es wurde die lineare Abschreibung über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von drei bzw. fünf Jahren regulär weitergeführt.

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Lizenzen u. Rechte	1,00	1,00
EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>29.263,00</u>	<u>25,00</u>
	<u>29.264,00</u>	<u>26,00</u>
Lizenzen u. Rechte	00200	1,00
Bilanzansatz zum 01.01.2022	EUR	1,00
Bilanzansatz zum 31.12.2022	<u>EUR</u>	<u>1,00</u>
EDV-Software, entgeltl. erworben	00270	29.263,00
Bilanzansatz zum 01.01.2022	EUR	25,00
+ Umbuchungen	EUR	<u>31.327,01</u>
- Abschreibungen	EUR	31.352,01
	EUR	<u>2.089,01</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022	<u>EUR</u>	<u>29.263,00</u>

Der Zugang betrifft die Software windream der Firma SynFlow und deren Einrichtung.

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	<u>25.502,34</u>
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 25.502,34
+ Zugänge		EUR 5.824,67
		EUR 31.327,01
- Umbuchungen		EUR 31.327,01
Bilanzansatz zum 31.12.2022	EUR 0,00	
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Anzahlungen immaterielle VermG	<u>0,00</u>	<u>25.502,34</u>
Anzahlungen immaterielle VermG	00390 0,00	25.502,34
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 25.502,34
+ Zugänge		EUR 5.824,67
		EUR 31.327,01
- Umbuchungen		EUR 31.327,01
Bilanzansatz zum 31.12.2022	EUR 0,00	
Die im Vorjahr geleisteten Anzahlungen auf die Software windream wurden nach erfolgter Anschaffung der Software umbucht.		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	<u>29.264,00</u>	<u>25.528,34</u>
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 25.528,34
+ Zugänge		EUR 5.824,67
		EUR 31.353,01
- Abschreibungen		EUR 2.089,01
Bilanzansatz zum 31.12.2022	EUR 29.264,00	

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

II. Sachanlagen

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>58.491,01</u>	<u>68.094,01</u>
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 68.094,01
+ Zugänge		<u>EUR 2.036,80</u>
- Abgänge		EUR 70.130,81
		<u>EUR 2.941,00</u>
- Abschreibungen		EUR 67.189,81
		<u>EUR 8.698,80</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022	<u>EUR 58.491,01</u>	
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Büro- und Geschäftsausstattung	30.451,00	39.380,00
Büromaschinen	1.022,00	1.694,00
Sonstige Einrichtungen	2,00	2,00
EDV	16,00	18,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	0,00
Skulpturen	<u>27.000,01</u>	<u>27.000,01</u>
	<u>58.491,01</u>	<u>68.094,01</u>
Büro- und Geschäftsausstattung	30.451,00	39.380,00
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 39.380,00
+ Zugänge		<u>EUR 2.035,80</u>
- Abgänge		EUR 41.415,80
		<u>EUR 2.937,00</u>
- Abschreibungen		EUR 38.478,80
		<u>EUR 8.027,80</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022	<u>EUR 30.451,00</u>	

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

Büromaschinen	04200	1.022,00	1.694,00
Bilanzansatz zum 01.01.2022			EUR 1.694,00
+ Zugänge			EUR 1,00
- Abgänge			EUR 1.695,00
			EUR 2,00
- Abschreibungen			EUR 1.693,00
			EUR 671,00
Bilanzansatz zum 31.12.2022			EUR 1.022,00
Sonstige Einrichtungen	04300	2,00	2,00
Bilanzansatz zum 01.01.2022			EUR 2,00
Bilanzansatz zum 31.12.2022			EUR 2,00
EDV	04400	16,00	18,00
Bilanzansatz zum 01.01.2022			EUR 18,00
- Abgänge			EUR 2,00
Bilanzansatz zum 31.12.2022			EUR 16,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	04800	0,00	0,00
Bilanzansatz zum 01.01.2022			EUR 0,00
Bilanzansatz zum 31.12.2022			EUR 0,00
Skulpturen	04900	27.000,01	27.000,01
Bilanzansatz zum 01.01.2022			EUR 27.000,01
Bilanzansatz zum 31.12.2022			EUR 27.000,01
		31.12.2022	31.12.2021
		EUR	EUR
Summe Sachanlagen		58.491,01	68.094,01
Bilanzansatz zum 01.01.2022			EUR 68.094,01
+ Zugänge			EUR 2.036,80
- Abgänge			EUR 70.130,81
			EUR 2.941,00
- Abschreibungen			EUR 67.189,81
			EUR 8.698,80
Bilanzansatz zum 31.12.2022			EUR 58.491,01

III. Finanzanlagen

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>6.784.661,72</u>	<u>5.829.015,58</u>
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 5.829.015,58
+ Zugänge		EUR 995.374,27
		EUR 6.824.389,85
- Abgänge		EUR 39.728,13
Bilanzansatz zum 31.12.2022		EUR 6.784.661,72
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>6.784.661,72</u>	<u>5.829.015,58</u>
Wertpapiere des Anlagevermögens 05250	6.784.661,72	5.829.015,58
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 5.829.015,58
+ Zugänge		EUR 995.374,27
		EUR 6.824.389,85
- Abgänge		EUR 39.728,13
Bilanzansatz zum 31.12.2022		EUR 6.784.661,72

Es handelt sich um ein Depot der DekaBank (9,1 TEUR) und ein Depot bei der Bethmann Bank (6,775 Mio. €). Beide Depots sind durch Depotauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Zugänge betreffen 8.750 Anteile am Bethmann Stiftungsfonds sowie 20,12 Anteile am Deka Fonds.

Die Abgänge entfallen auf Verkäufe von insgesamt 867,874 Anteilen zu insgesamt € 39.728,13 am Deka Fonds. Diesen Anlagenabgängen stehen Erlöse aus dem Verkauf dieser Anteile von € 40.790,62 gegenüber, so dass aus dem Verkauf ein Gewinn von € 1.062,49 resultiert, vgl. sonstige betriebliche Erträge.

Die Bestände werden jeweils mit den Anschaffungskosten ausgewiesen.

Der Kurswert des Depots bei der Bethmann Bank betrug zum 31.12.2022 € 6,002 Mio. und wies damit 773 TEUR stille Lasten aus. Auf eine Teilwertabschreibung wurde verzichtet, da nicht von einer dauerhaften Wertminderung ausgegangen wird.

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Summe Finanzanlagen	<u>6.784.661,72</u>	<u>5.829.015,58</u>
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 5.829.015,58
+ Zugänge		<u>EUR 995.374,27</u>
- Abgänge		EUR 6.824.389,85
		<u>EUR 39.728,13</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022		EUR 6.784.661,72
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Summe Anlagevermögen	<u>6.872.416,73</u>	<u>5.922.637,93</u>
Bilanzansatz zum 01.01.2022		EUR 5.922.637,93
+ Zugänge		<u>EUR 1.003.235,74</u>
- Abgänge		EUR 6.925.873,67
		<u>EUR 42.669,13</u>
- Abschreibungen		EUR 6.883.204,54
		<u>EUR 10.787,81</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022		EUR 6.872.416,73
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. fertige Erzeugnisse und Waren	<u>6.717,09</u>	<u>7.286,60</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Vorräte Büromaterial	6.647,50	6.668,23
Wertmarken Frankierautomat	<u>69,59</u>	<u>618,37</u>
	<u>6.717,09</u>	<u>7.286,60</u>

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
2. geleistete Anzahlungen	<u>100,00</u>	<u>0,00</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Anzahlungen L+L	<u>100,00</u>	<u>0,00</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>178.818,42</u>	<u>127.887,96</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	-3.600,00	-3.600,00
Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	-12.600,00	-15.000,00
Forderungen aus L+L	152.990,42	146.487,96
Zweifelhafte Forderungen	<u>42.028,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>178.818,42</u>	<u>127.887,96</u>

Für das allgemeine Kreditrisiko, Zinsverluste, Mahnkosten, etc. wurde eine Pauschalwertberichtigung gebildet. Diese wurde mit 2,5% der nicht einzelwertberichtigten Netto-Forderungen berechnet.

Im Berichtsjahr wurden für die konkreten Ausfallrisiken z.B. durch Insolvenzen von Mitgliedern Einzelwertberichtigungen gebildet.

Zu den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liegen abgestimmte Offene-Posten-Listen vor.

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	<u>0,00</u>	<u>200.258,73</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
DGFP GmbH i.L. Verrechnungskonto	0,00	20.258,73
DGFP GmbH i.L. - Rückford. Stammkapital	<u>0,00</u>	<u>180.000,00</u>
	<u>0,00</u>	<u>200.258,73</u>

Die Rückforderungsansprüche gegenüber der liquidierten DGFP GmbH aus einem Verrechnungskonto und dem ursprünglich eingezahlten Stammkapital wurden im Geschäftsjahr 2022 durch Zahlung ausgeglichen.

Darüber hinaus erfolgte eine Schlussauskehrung in Höhe von € 15.421,00, die unter den Erträgen aus Beteiligungen ausgewiesen ist.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>17.834,07</u>	<u>89.571,99</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Sonstige Forderungen	197,47	13.804,15
Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J)	0,00	23.454,00
Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	0,00	1.873,09
Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr)	0,00	120,91
Forderungen USt-Vorauszahlungen	1.139,86	2.276,00
Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	258,16	728,41
KöSteuer-VZ	0,00	21.413,12
Abziehbare Vorsteuer 5%	0,00	15,18
Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00	7.770,31
Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00	703,47
Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00	34.529,52
Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	0,00	817,05
Durchlaufende Posten	985,77	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	47,09	3.305,67
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	15.205,72	0,00
Umsatzsteuer 7%	0,00	-4.643,56
Umsatzsteuer 5%	0,00	-11,24
Umsatzsteuer 19%	0,00	-44.177,18
Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00	23.883,19
Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00	1.998,00
Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	0,00	-2.538,35
Umsatzsteuer frühere Jahre	0,00	4.250,25
	<u>17.834,07</u>	<u>89.571,99</u>

Die Forderung aus Umsatzsteuer-Vorauszahlungen beinhaltet im Wesentlichen das Guthaben aus der Umsatzsteuer-Voranmeldung November 2022.

Die Forderungen aus Beiträgen zur sozialen Sicherheit resultieren aus fehlerhaften Abbuchungen einer Krankenkasse und wurden im Jahr 2023 zurückerstattet.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>2.225.133,37</u>	<u>1.706.136,45</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Deutsche Bank 1545524	153.812,58	109.993,26
Deutsche Bank #154552410	87.620,00	87.226,20
Commerzbank 211853100	30.942,96	19.378,56
Bethmann Bank 2016020 - Tagesgeld	1.398.569,17	1.435.982,47
Bethmann Bank 2016020 - Festgeld	501.081,94	0,00
Deutsche Bank Drittmittel 1545524/07	<u>53.106,72</u>	<u>53.555,96</u>
	<u>2.225.133,37</u>	<u>1.706.136,45</u>
Für alle ausgewiesenen Konten liegen Kontoauszüge zum Bilanzstichtag vor.		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>50.081,15</u>	<u>33.818,33</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>50.081,15</u>	<u>33.818,33</u>
Es handelt sich um Zahlungen im Geschäftsjahr 2022, die Aufwand des Geschäftsjahres 2023 oder späterer Jahre darstellen wie z.B. vorausbezahlte Miete, Nutzungsgebühren Stepstone und abgegrenzte Versicherungen, etc.		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Summe Aktiva	<u>9.351.100,83</u>	<u>8.087.597,99</u>

A. Eigenkapital

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
I. Mittelvortrag	<u>-908.654,77</u>	<u>-2.368.601,30</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Mittelvortrag	<u>-908.654,77</u>	<u>-2.368.601,30</u>

Der negative Mittelvortrag aus dem Vorjahr wurde mit dem Jahresüberschuss 2021 verrechnet. Der verbleibende negative Mittelvortrag in Höhe von 908 TEUR wird zum 01.01.2023 mit dem Bilanzgewinn des Jahres 2022 ausgeglichen werden.

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
II. Rücklagen	<u>6.226.360,00</u>	<u>5.900.000,00</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Wiederbeschaffungsrücklage	2.900.000,00	2.900.000,00
Umschichtungsrücklage	3.000.000,00	3.000.000,00
Freie Rücklagen gem. § 62 Abs.1 Nr. 3 AO	<u>326.360,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>6.226.360,00</u>	<u>5.900.000,00</u>

In der Vorstandssitzung vom 08.07.2015 wurde beschlossen, zukünftig eine Immobilie zur Selbstnutzung zu erwerben. Da der Verein zwischenzeitlich seinen Sitz nach Berlin verlegt hat, wird in Berlin eine Immobilie zur Selbstnutzung gesucht.

Wegen der Absicht des Erwerbs einer Immobilie wird die Wiederbeschaffungsrücklage gemäß § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO, die in den Vorjahren für den beabsichtigten Ersatz der Immobilien in Düsseldorf und München gebildet wurde, in Höhe von € 2.900.000,00 fortgeführt.

Die Umschichtungsrücklage wurde aus dem Buchgewinn der Veräußerung der Grundstücke in Düsseldorf und München im Jahr 2017 gebildet. Dabei wurde ein Teilbetrag von € 3.000.000,00 in die Rücklage eingestellt.

Entsprechend dem Beschluss der Vorstandssitzung vom 10.03.2022 werden für das Geschäftsjahr 2022 freie Rücklagen gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO gebildet.

III. Gewinnrücklagen

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. andere Gewinnrücklagen	<u>17.025,96</u>	<u>17.025,96</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Rücklage Anpassung BilMoG	<u>17.025,96</u>	<u>17.025,96</u>

Der Ausweis betrifft den Anpassungsbetrag aus der Neubewertung der sonstigen Rückstellungen im Rahmen der BilMoG-Umstellung auf den 01.01.2010.

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
IV. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	<u>1.459.946,53</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	<u>1.459.946,53</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
V. Bilanzgewinn	<u>998.500,56</u>	<u>0,00</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Bilanzgewinn	<u>998.500,56</u>	<u>0,00</u>

Nach Bildung der freien Rücklagen im Berichtsjahr in Höhe von € 326.360,00 verbleibt ein Bilanzgewinn von 998,5 TEUR, der für den Ausgleich des negativen Mittelvortrags im Folgejahr zur Verfügung steht.

B. Rückstellungen

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	<u>2.550.351,21</u>	<u>2.559.681,00</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Pensions-und ähnliche Rückstellungen	<u>2.550.351,21</u>	<u>2.559.681,00</u>

Die Pensionsrückstellungen setzen sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	EUR
1. Dr. Böhm, ehemaliger Geschäftsführer	2.271.030,12
2. Pensionsverpflichtungen für Mitarbeiter der ehemaligen CRP-Stiftung	<u>279.321,09</u>
	<u>2.550.351,21</u>

Zu den Pensionsrückstellungen liegen jeweils finanzmathematische Gutachten vor.

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
2. Steuerrückstellungen	<u>14.142,00</u>	<u>26.735,00</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	2.854,00	16.591,00
Körperschaftsteuerrückstellung	<u>11.288,00</u>	<u>10.144,00</u>
	<u>14.142,00</u>	<u>26.735,00</u>

Es handelt sich um die Steuerrückstellungen im Zusammenhang mit dem Gewinn aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben für das Geschäftsjahr 2022.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
3. sonstige Rückstellungen	<u>338.008,90</u>	<u>340.711,00</u>
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Rückstellungen für Personalkosten	203.165,00	169.395,00
Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	16.800,00	32.750,00
Sonstige Rückstellungen	75.035,90	95.566,00
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>43.008,00</u>	<u>43.000,00</u>
	<u>338.008,90</u>	<u>340.711,00</u>

	<u>Stand</u> <u>01.01.2022</u> EUR	<u>Verbrauch</u> EUR	<u>Auflösung</u> EUR	<u>Zuführung</u> EUR	<u>Stand</u> <u>31.12.2022</u> EUR
Jahresbonus	161.820,00	125.892,33	24.427,67	145.000,00	156.500,00
sonstige Personalkosten	0,00	0,00	0,00	41.990,00	41.990,00
Urlaubsrückstellung	7.575,00	7.575,00	0,00	4.675,00	4.675,00
Archivierungsrückstellung	32.750,00	0,00	15.950,00	0,00	16.800,00
ausstehende Rechnungen	67.681,00	19.006,80	35.047,20	27.413,90	41.040,90
Abfindungen	12.850,00	12.850,00	0,00	0,00	0,00
Rechtsberatungskosten	3.000,00	295,82	2.704,18	3.485,00	3.485,00
Prozesskosten	3.500,00	0,00	2.990,00	0,00	510,00
Mietnebenkosten	8.535,00	8.535,00	0,00	30.000,00	30.000,00
Jahresabschlusskosten	43.000,00	23.000,00	20.000,00	43.008,00	43.008,00
	<u>340.711,00</u>	<u>197.154,95</u>	<u>101.119,05</u>	<u>295.571,90</u>	<u>338.008,90</u>

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

C. Verbindlichkeiten

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>76.500,28</u>	<u>100.268,53</u>
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 76.500,28 (EUR 100.268,53)		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>76.500,28</u>	<u>100.268,53</u>

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind durch abgestimmte OPOS-Listen nachgewiesen.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>38.866,69</u>	<u>50.701,27</u>
- davon aus Steuern EUR 25.225,52 (EUR 23.407,91)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (EUR 3.852,64)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 38.866,69 (EUR 50.701,27)		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Forderungen aus L+L	11.536,15	3.839,73
Abziehbare Vorsteuer 7%	-9.229,44	0,00
Abziehbare Vorsteuer 16%	-2,97	0,00
Abziehbare Vorsteuer 19%	-33.048,47	0,00
Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	-965,10	0,00
Durchlaufende Posten	0,00	603,20
Sonstige Verbindlichkeiten	775,35	636,45
Firmenkreditkarte Schöwe	0,00	76,60
Firmenkreditkarte Heidenreich	790,15	287,96
Firmenkreditkarte Hr. Steuer	67,34	8,78
Firmenkreditkarte Helfritz	447,71	0,00
Firmenkreditkarte Lorenz	24,47	0,00
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	18.759,11	23.407,91
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00	3.852,64
Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	0,00	17.988,00
Umsatzsteuer 7%	3.810,37	0,00
Umsatzsteuer 19%	50.411,23	0,00
Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	-12.213,90	0,00
Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	-2.352,00	0,00
Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	3.562,71	0,00
Umsatzsteuer laufendes Jahr	6.559,78	0,00
Ungeklärte Posten	-65,80	0,00
	<u>38.866,69</u>	<u>50.701,27</u>

Aus der Umsatzsteuer 2022 resultieren noch folgende Forderungen und Verbindlichkeiten:

	<u>EUR</u> Forderungen	<u>EUR</u> Verbindlichkeiten		
Juni 2022	0,19			
August 2022	0,29			
Oktober 2022	2,43			
November 2022	1.136,95			
Dezember 2022			<u>6.559,78</u>	
2022	<u>28,94</u>			
Summe	<u>1.168,80</u>		<u>6.559,78</u>	
			<u>31.12.2022</u> EUR	<u>31.12.2021</u> EUR
D. Rechnungsabgrenzungsposten			<u>0,00</u>	<u>1.130,00</u>
			<u>31.12.2022</u> EUR	<u>31.12.2021</u> EUR
Passive Rechnungsabgrenzung			<u>0,00</u>	<u>1.130,00</u>
			<u>31.12.2022</u> EUR	<u>31.12.2021</u> EUR
Summe Passiva			<u>9.351.100,83</u>	<u>8.087.597,99</u>

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
1. Umsatzerlöse	<u>1.582.468,55</u>	<u>1.179.232,41</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Erlöse Seminare Jahresprogramm 0%	6.832,00	3.518,60
Erlöse Veranstaltungen 0%	1.248.747,50	858.377,50
Erlöse Zeitschrift PF 0% (Ausland)	1.225,58	1.246,07
Erlöse PF 0 % (Innerg. Lieferung)	1.485,40	1.697,60
Erlöse Zeitschrift PF 7%	45.734,87	49.874,25
Erlöse Erfa-Umlage 7%	8.970,49	16.965,30
Erlöse aus Leistungen nach § 13b UStG	1.000,00	0,00
Nicht steuerbare Umsätze Drittland	16.757,00	15.381,00
Erlöse Veranstaltungsverpflegung 19%	14.201,07	7,38
Erlöse 19% wGB	104.604,34	86.079,33
Erlöse Anzeigen PF wGB 19%	61.081,86	41.923,36
Veranstaltungen Koop wGB 19 %	71.828,53	104.134,71
Erlöse 19% USt	0,00	29,41
Gewährte Skonti 7 % USt	-0,09	-2,10
	<u>1.582.468,55</u>	<u>1.179.232,41</u>

Die Mitgliedsbeiträge werden unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

	2022 EUR	2021 EUR
2. Gesamtleistung	<u>1.582.468,55</u>	<u>1.179.232,41</u>
3. sonstige betriebliche Erträge		
	2022 EUR	2021 EUR
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	<u>1.062,49</u>	<u>78.287,19</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Abgänge Finanzanlagen RBW z.T. stf.,BG	-39.728,13	-656.184,94
Erträge Zuschreibg. Finanzanlagevermögen	0,00	50.000,00
Erlöse Sachanlageverkäufe 19% USt, BG	0,00	336,13
Erlöse Verkäufe Finanzanlagen, BG	40.790,62	504.136,00
Erlöse Verkäufe Finanzanl. z.T.stfr,BG	0,00	180.000,00
	<u>1.062,49</u>	<u>78.287,19</u>
Es handelt sich um Erträge aus Verkäufen von Anteilen des Deka-Fonds.		
	2022 EUR	2021 EUR
b) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	<u>0,00</u>	<u>25.500,00</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Erträge aus Herabsetzung PWB auf Ford	<u>0,00</u>	<u>25.500,00</u>
	2022 EUR	2021 EUR
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	<u>76.691,38</u>	<u>292.170,15</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Erträge Auflösung von Rückstellungen	<u>76.691,38</u>	<u>292.170,15</u>

Die Auflösung der Personalrückstellungen erfolgt über den Personalaufwand.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
d) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>2.641.739,75</u>	<u>2.602.689,23</u>
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 0,00 (EUR 3,85)		
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Periodenfremde Erträge	8.336,44	6.627,41
Erträge aus der Währungsumrechnung	0,00	3,85
Sonstige Erträge betriebs/periodenfremd	2.451,01	9,20
Mitgliedsbeiträge	2.544.532,96	2.534.364,05
Mitgliedsbeiträge YPN	15.150,04	17.974,95
außerordentl. Mitgliedsbeiträge	12.500,00	0,00
sonstige Mitgliedsbeiträge	8.052,00	0,00
Sonstige Erträge unregelmäßig	5.039,77	18.463,60
Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	2.400,00	0,00
Erträge aus abgeschriebenen Fordern.	2.952,24	221,52
Erstattungen AufwendungsausgleichsG	26.676,79	25.024,65
Sonst. Erträge betriebl., regelm.19% USt	<u>13.648,50</u>	<u>0,00</u>
	<u>2.641.739,75</u>	<u>2.602.689,23</u>

Die im Vorjahr gebildete Einzelwertberichtigung wurde entsprechend dem aktuellen Stand der abgestimmten Offenen-Posten-Liste zum Bilanzstichtag angepasst.

4. Materialaufwand

	2022 EUR	2021 EUR
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>298.349,55</u>	<u>265.054,85</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Schulungsmaterial	0,00	1,50
Raummiete	329,41	0,00
Sonstige Kosten	9.289,33	14.476,20
Druckkosten	81.817,46	79.164,74
PF Digital	6.570,47	6.439,16
Verpflegung Teilnehmer 19%	6.961,96	0,00
Layout PF	115.860,64	104.537,01
Versandkosten	36.096,32	3.650,61
Porto	0,00	33.305,64
Flyer	<u>41.423,96</u>	<u>23.479,99</u>
	<u>298.349,55</u>	<u>265.054,85</u>

5. Personalaufwand

	2022 EUR	2021 EUR
a) Löhne und Gehälter	<u>1.149.315,64</u>	<u>1.032.609,72</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Gehälter	106.962,24	0,00
Löhne	0,00	37.108,28
Gehälter	954.349,29	989.706,56
Personalkosten GmbH	10.450,00	0,00
Gehälter Werkstudenten	64.815,02	0,00
Versorgungsbezüge	209,14	0,00
Freiwillige Zuwendungen an Minijobber	177,84	0,00
Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	6.844,11	0,00
Pauschale Steuer für Minijobber	108,00	113,63
Löhne für Minijobs	<u>5.400,00</u>	<u>5.681,25</u>
	<u>1.149.315,64</u>	<u>1.032.609,72</u>

	2022 EUR	2021 EUR
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>339.302,17</u>	<u>347.478,21</u>
- davon für Altersversorgung EUR 142.969,61 (EUR 148.178,99)		
	2022 EUR	2021 EUR
AGA Sozialversicherung	164.320,76	192.366,70
gesetzl. soz. Aufw. Werkstudenten	8.011,13	0,00
gesetzl. soz. Aufw. Minijobber	1.581,24	0,00
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	4.270,01	6.500,00
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	16.319,42	432,52
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	1.830,00	0,00
Aufwendungen für Altersversorgung	4.247,35	-48.555,98
Pensionen	<u>138.722,26</u>	<u>196.734,97</u>
	<u>339.302,17</u>	<u>347.478,21</u>
6. Abschreibungen		
	2022 EUR	2021 EUR
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>10.787,81</u>	<u>14.786,60</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Abschreibung immaterielle VermG	2.089,01	2.590,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	8.698,80	8.076,19
AfA KÜcheneinrichtungen	0,00	7,00
Sofortabschreibung GWG	<u>0,00</u>	<u>4.113,41</u>
	<u>10.787,81</u>	<u>14.786,60</u>

7. sonstige betriebliche Aufwendungen

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
a) Raumkosten	<u>234.193,18</u>	<u>192.504,07</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Raummieten	156.428,93	147.025,68
Miete/Aufw. doppelte Haushaltsführ. UN	11.766,48	0,00
Miet- und Pachtnebenkosten	29.685,60	41.424,48
Gas, Strom, Wasser	30.000,00	-67,80
Reinigungskosten	4.322,28	4.121,71
Instandhaltung betrieblicher Räume	<u>1.989,89</u>	<u>0,00</u>
	<u>234.193,18</u>	<u>192.504,07</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	<u>19.483,07</u>	<u>18.805,95</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Ausgleichsabgabe n.d.SchwerbehindertenG.	1.500,00	1.500,00
Versicherungen	8.947,26	12.083,48
Beiträge	0,00	4.067,20
Gebühren	0,00	122,43
Sonstige Abgaben	9.035,81	1.004,84
Abzugsf. Verspätungszuschlag/Zwangsgeld	<u>0,00</u>	<u>28,00</u>
	<u>19.483,07</u>	<u>18.805,95</u>

	2022 EUR	2021 EUR
c) Reparaturen und Instandhaltungen	<u>266.761,25</u>	<u>247.232,52</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Wartungskosten für Hard- und Software	103.035,84	11.831,78
Inst. u. Wartung EDV	<u>163.725,41</u>	<u>235.400,74</u>
	<u>266.761,25</u>	<u>247.232,52</u>
	2022 EUR	2021 EUR
d) Fahrzeugkosten	<u>0,00</u>	<u>163,69</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Fremdfahrzeugkosten	<u>0,00</u>	<u>163,69</u>
	2022 EUR	2021 EUR
e) Werbe- und Reisekosten	<u>131.886,13</u>	<u>31.131,14</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Werbekosten	0,00	7.626,65
Veranstaltungskosten wGb	0,00	5.950,00
Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	30,00	0,00
Geschenke bis Euro 35	17.657,36	601,28
Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	5.285,42	0,00
Geschenke n. abzugsfähig ohne §37b EStG	0,00	53,37
Geschenke n. abzugsfähig mit § 37b EStG	16.929,92	49,74
Öffentlichkeitsarbeit	78.886,24	1.785,00
Informationsveranstaltungen	0,00	2.796,50
Bewirtungskosten	954,57	743,66
Aufmerksamkeiten	2.355,76	1.278,46
Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	409,11	305,85
Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	9.377,75	668,40
Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	0,00	117,60
Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	0,00	702,39
Verpfl.Mehraufwend. dopp. Haushaltsf. UN	<u>0,00</u>	<u>8.452,24</u>
	<u>131.886,13</u>	<u>31.131,14</u>

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
f) Kosten der Warenabgabe	<u>89.262,24</u>	<u>24.598,44</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Verkaufsprovisionen	11.342,46	24.598,44
Repräsentanten - Durchf. ERFA lang	24.275,00	0,00
Repräsentanten - Durchf. ERFA kurz	15.372,49	0,00
Repräsentanten - Grundhonorar 1. HJ	14.500,00	0,00
Repräsentanten - Grundhonorar 2. HJ	16.600,00	0,00
Reisekosten & Spesen Repräsentanten	<u>7.172,29</u>	<u>0,00</u>
	<u>89.262,24</u>	<u>24.598,44</u>

	2022 EUR	2021 EUR
g) verschiedene betriebliche Kosten	<u>503.763,55</u>	<u>557.419,37</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Sonstige Aufwendungen	0,00	2.902,95
sonst. Aufwendungen GmbH i.L.	-1.511,35	0,00
Aufwand für Personaleinstellungen	13.833,75	9.445,44
Künstlersozialabgabe	10.000,00	9.301,01
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.390,58	5.345,75
zusätzliche anteilige Vorsteuer	0,00	-1.648,87
Fremdleistungen und Fremdarbeiten	0,00	1.534,83
Honorare Referenten	20.267,13	32.800,81
Repräsentanten - ERFA Präsenz	42.184,03	121.569,78
Sonstige Honorare	169.663,35	33.053,73
Autorenhonorare	0,00	115.261,01
Reisekosten u. Spesen Referenten	5.706,98	3.861,80
Reisekosten Betreuer	0,00	543,55
Porto	10.253,70	3.118,90
Versandkosten	0,00	2.999,00
Telefon	19.979,49	21.550,54
Kosten Internet	8.302,69	713,64
Büromaterial	4.474,55	784,76
Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	155,90	263,65
Fort- und Weiterbildung	9.382,99	3.052,63
Rechts- und Beratungskosten	41.893,53	32.204,31
Rechts-/Beratungskosten GmbH-Anteil	-1,44	5.000,00
Buchführungskosten	61.893,37	63.022,43
Lohnbuchhaltung	11.828,78	11.090,79
Abschluss- und Prüfungskosten	38.984,49	43.160,88
Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	3.960,52	212,49
Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	2.341,63	15.742,38
Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	1.133,88	292,36
Nebenkosten des Geldverkehrs	12.438,45	7.185,49
Kosten des Geldverkehrs Bankspesen	6.441,08	7.914,09
Provison An/Verkauf WP	2.486,10	3.750,41
Sonstiger Betriebsbedarf	3.831,62	1.333,40
Werkzeuge und Kleingeräte	447,75	55,43
	<u>503.763,55</u>	<u>557.419,37</u>

	2022 EUR	2021 EUR
h) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	<u>2.941,00</u>	<u>2.789,00</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	<u>2.941,00</u>	<u>2.789,00</u>
	2022 EUR	2021 EUR
i) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>8.099,41</u>	<u>20.618,53</u>
	2022 EUR	2021 EUR
Forderungsverluste (übliche Höhe)	7.819,02	5.128,06
Forderungsverluste 7% USt	280,39	490,47
Einstellung in die EWB auf Forderungen	<u>0,00</u>	<u>15.000,00</u>
	<u>8.099,41</u>	<u>20.618,53</u>
	2022 EUR	2021 EUR
j) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>17.378,17</u>	<u>6.842,98</u>
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 3,77 (EUR 0,00)		
	2022 EUR	2021 EUR
Periodenfremde Aufwendungen	17.374,40	6.842,98
Aufwendungen aus Währungsumrechnungen	<u>3,77</u>	<u>0,00</u>
	<u>17.378,17</u>	<u>6.842,98</u>

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
8. Erträge aus Beteiligungen	<u>15.421,00</u>	<u>0,00</u>

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Erträge aus Beteiligungen z.T. stfrei	<u>15.421,00</u>	<u>0,00</u>

Es handelt sich um die Schlussauskehrung im Rahmen der Liquidation der DGFP GmbH.

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	<u>151.847,26</u>	<u>129.077,50</u>

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Erträge Wertpapiere/Ausleihungen FAV	1.047,26	1.027,50
Zins- und Dividendenerträge	<u>150.800,00</u>	<u>128.050,00</u>
	<u>151.847,26</u>	<u>129.077,50</u>

Es handelt sich im Wesentlichen um Zinserträge und Dividenden aus dem Depot bei der Bethmann Bank.

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>1.718,20</u>	<u>624,42</u>
- davon aus verbundenen Unternehmen		
EUR 0,00 (EUR 624,42)		

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.692,20	0,00
Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig	26,00	0,00
Zinserträge Verrekto GmbH	<u>0,00</u>	<u>624,42</u>
	<u>1.718,20</u>	<u>624,42</u>

Es handelt sich im Wesentlichen um Festgeldzinsen.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. Förderung des Personalw. in Praxis Forsch. Lehre, 10785 Berlin

	2022 EUR	2021 EUR
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>49.309,56</u>	<u>61.232,21</u>

- davon Zinsaufwendungen
aus der Abzinsung von
Rückstellungen
EUR 48.424,00 (EUR 60.574,00)

	2022 EUR	2021 EUR
N. abzugsf. and.Nebenleistg §4 (5b) EStG	102,50	0,00
Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	783,06	658,21
Zinsaufwand Abzinsung Rückstellungen	<u>48.424,00</u>	<u>60.574,00</u>
	<u>49.309,56</u>	<u>61.232,21</u>

Neben Kontokorrentzinsen aus dem laufenden Bankkonto, handelt es sich im Wesentlichen um den Zinsaufwand aus der Abzinsung der Pensionsrückstellungen entsprechend den Pensionsgutachten.

	2022 EUR	2021 EUR
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>25.254,90</u>	<u>24.565,71</u>

	2022 EUR	2021 EUR
Körperschaftsteuer	14.846,00	11.859,41
Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	-1.398,00	0,00
Solidaritätszuschlag	816,03	652,30
Solidaritätszuschl.-Erstattung Vorjahre	-75,97	0,00
GewSt-NZ/Erstattung VJ § 4 (5b) EStG	-3.123,16	0,00
Gewerbsteuer	<u>14.190,00</u>	<u>12.054,00</u>
	<u>25.254,90</u>	<u>24.565,71</u>

Es handelt sich im Wesentlichen um den Steueraufwand zu den Ergebnissen aus den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben 2022 sowie um erstattete Steuern aus den Vorjahren.

	2022 EUR	2021 EUR
13. Ergebnis nach Steuern	<u>1.324.861,00</u>	<u>1.459.747,91</u>

	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
14. sonstige Steuern	<u>0,44</u>	<u>-198,62</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Steuernachzahlg. VJ sonstige Steuern	0,44	-196,80
Erstattung VJ für sonstige Steuern	<u>0,00</u>	<u>-1,82</u>
	<u>0,44</u>	<u>-198,62</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
15. Jahresüberschuss	<u>1.324.860,56</u>	<u>1.459.946,53</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Jahresüberschuss	<u>1.324.860,56</u>	<u>1.459.946,53</u>
16. Einstellungen in Gewinnrücklagen		
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
a) in andere Gewinnrücklagen	<u>326.360,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Einstellungen in freie Rücklagen	<u>326.360,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
17. Bilanzgewinn	<u>998.500,56</u>	<u>0,00</u>
	<u>2022</u> EUR	<u>2021</u> EUR
Bilanzgewinn	<u>998.500,56</u>	<u>0,00</u>

BILANZ

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

zum
31. Dezember 2022

AKTIVA

PASSIVA

		31.12.2022	31.12.2021			31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Mittelvortrag		908.654,77-	2.368.601,30-
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	29.264,00		26,00	II. Rücklagen		6.226.360,00	5.900.000,00
2. geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>		<u>25.502,34</u>	III. Gewinnrücklagen			
		29.264,00	25.528,34	andere Gewinnrücklagen		17.025,96	17.025,96
II. Sachanlagen				IV. Jahresüberschuss		0,00	1.459.946,53
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		58.491,01	68.094,01	V. Bilanzgewinn		998.500,56	0,00
III. Finanzanlagen				B. Rückstellungen			
Wertpapiere des Anlagevermögens		6.784.661,72	5.829.015,58	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.550.351,21		2.559.681,00
B. Umlaufvermögen				2. Steuerrückstellungen	14.142,00		26.735,00
I. Vorräte				3. sonstige Rückstellungen	<u>338.008,90</u>	2.902.502,11	<u>340.711,00</u>
1. fertige Erzeugnisse und Waren	6.717,09		7.286,60	C. Verbindlichkeiten			
2. geleistete Anzahlungen	<u>100,00</u>		<u>0,00</u>	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		76.500,28	100.268,53
		6.817,09	7.286,60	2. sonstige Verbindlichkeiten		<u>38.866,69</u>	<u>50.701,27</u>
				- davon aus Steuern EUR 25.225,52 (EUR 23.407,91)			
				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (EUR 3.852,64)			
Übertrag		6.879.233,82	5.929.924,53	Übertrag		9.351.100,83	8.086.467,99

BILANZ

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

zum
31. Dezember 2022

AKTIVA

PASSIVA

			31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR			31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
Übertrag			6.879.233,82	5.929.924,53	Übertrag		9.351.100,83	8.086.467,99
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	1.130,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	178.818,42			127.887,96				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00			200.258,73				
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>17.834,07</u>			<u>89.571,99</u>				
			196.652,49	417.718,68				
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			2.225.133,37	1.706.136,45				
C. Rechnungsabgrenzungsposten			50.081,15	33.818,33				
			<u>9.351.100,83</u>	<u>8.087.597,99</u>			<u>9.351.100,83</u>	<u>8.087.597,99</u>
			<u>9.351.100,83</u>	<u>8.087.597,99</u>			<u>9.351.100,83</u>	<u>8.087.597,99</u>

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.582.468,55	1.179.232,41
2. Gesamtleistung		1.582.468,55	1.179.232,41
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	1.062,49		78.287,19
b) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	0,00		25.500,00
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	76.691,38		292.170,15
d) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>2.641.739,75</u>	2.719.493,62	<u>2.602.689,23</u>
			2.998.646,57
4. Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen		298.349,55	265.054,85
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.149.315,64		1.032.609,72
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>339.302,17</u>	1.488.617,81	<u>347.478,21</u>
			1.380.087,93
6. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		10.787,81	14.786,60
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	234.193,18		192.504,07
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	19.483,07		18.805,95
c) Reparaturen und Instandhaltungen	266.761,25		247.232,52
d) Fahrzeugkosten	0,00		163,69
e) Werbe- und Reisekosten	131.886,13		31.131,14
f) Kosten der Warenabgabe	89.262,24		24.598,44
g) verschiedene betriebliche Kosten	503.763,55		557.419,37
h) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.941,00		2.789,00
i) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	8.099,41		20.618,53
Übertrag	1.256.389,83	2.504.207,00	1.095.262,71
			2.517.949,60

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	1.256.389,83	2.504.207,00	2.517.949,60 1.095.262,71
j) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>17.378,17</u>	1.273.768,00	<u>6.842,98</u> 1.102.105,69
8. Erträge aus Beteiligungen		15.421,00	0,00
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		151.847,26	129.077,50
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.718,20	624,42
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		49.309,56	61.232,21
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>25.254,90</u>	<u>24.565,71</u>
13. Ergebnis nach Steuern		1.324.861,00	1.459.747,91
14. sonstige Steuern		0,44	198,62-
15. Jahresüberschuss		1.324.860,56	1.459.946,53
16. Einstellungen in Gewinnrücklagen in andere Gewinnrücklagen		326.360,00	0,00
17. Bilanzgewinn		998.500,56	0,00

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
00200	Lizenzen u. Rechte	1,00		1,00
00270	EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>29.263,00</u>		<u>25,00</u>
			29.264,00	<u>26,00</u>
	geleistete Anzahlungen			
00390	Anzahlungen immaterielle VermG		0,00	25.502,34
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
03000	Büro- und Geschäftsausstattung	30.451,00		39.380,00
04200	Büromaschinen	1.022,00		1.694,00
04300	Sonstige Einrichtungen	2,00		2,00
04400	EDV	16,00		18,00
04800	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00		0,00
04900	Skulpturen	<u>27.000,01</u>		<u>27.000,01</u>
			58.491,01	68.094,01
	Wertpapiere des Anlagevermögens			
05250	Wertpapiere des Anlagevermögens		6.784.661,72	5.829.015,58
	fertige Erzeugnisse und Waren			
39801	Vorräte Büromaterial	6.647,50		6.668,23
39803	Wertmarken Frankierautomat	<u>69,59</u>		<u>618,37</u>
			6.717,09	<u>7.286,60</u>
	geleistete Anzahlungen			
15100	Anzahlungen L+L		100,00	0,00
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
09960	Pauschalwertberichtigung Forderg./b. 1J	3.600,00-		3.600,00-
09980	Einzelwertberichtigung Forderung(b. 1J)	12.600,00-		15.000,00-
14000	Forderungen aus L+L	152.990,42		146.487,96
14600	Zweifelhafte Forderungen	<u>42.028,00</u>		<u>0,00</u>
			178.818,42	<u>127.887,96</u>
	Forderungen gegen verbundene Un- ternehmen			
15950	DGFP GmbH i.L. Verrechnungskonto	0,00		20.258,73
15951	DGFP GmbH i.L. - Rückford. Stammkapital	<u>0,00</u>		<u>180.000,00</u>
			0,00	<u>200.258,73</u>
	sonstige Vermögensgegenstände			
15000	Sonstige Forderungen	197,47		13.804,15
15010	Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J)	0,00		23.454,00
Übertrag		197,47	7.058.052,24	37.258,15 6.258.071,22

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		197,47	7.058.052,24	6.258.071,22 37.258,15
	sonstige Vermögensgegenstände			
15200	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	0,00		1.873,09
15310	Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr)	0,00		120,91
15450	Forderungen USt-Vorauszahlungen	1.139,86		2.276,00
15480	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	258,16		728,41
15490	KöSteuer-VZ	0,00		21.413,12
15900	Durchlaufende Posten	985,77		0,00
16000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.	47,09		3.305,67
17420	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	15.205,72		0,00
17910	Umsatzsteuer frühere Jahre	0,00		4.250,25
			17.834,07	71.225,60
15680	Abziehbare Vorsteuer 5%	0,00		15,18
15710	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		7.770,31
15750	Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00		703,47
15760	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		34.529,52
15770	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	0,00		817,05
17710	Umsatzsteuer 7%	0,00		4.643,56-
17730	Umsatzsteuer 5%	0,00		11,24-
17760	Umsatzsteuer 19%	0,00		44.177,18-
17800	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		23.883,19
17810	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00		1.998,00
17870	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	0,00		2.538,35-
			0,00	18.346,39
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
12000	Deutsche Bank 1545524	153.812,58		109.993,26
12002	Deutsche Bank #154552410	87.620,00		87.226,20
12100	Commerzbank 211853100	30.942,96		19.378,56
12320	Bethmann Bank 2016020 - Tagesgeld	1.398.569,17		1.435.982,47
12321	Bethmann Bank 2016020 - Festgeld	501.081,94		0,00
12950	Deutsche Bank Drittmittel 1545524/07	53.106,72		53.555,96
			2.225.133,37	1.706.136,45
	Rechnungsabgrenzungsposten			
09800	Aktive Rechnungsabgrenzung		50.081,15	33.818,33
	Summe Aktiva		9.351.100,83	8.087.597,99

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Mittelvortrag			
08000	Mittelvortrag		908.654,77-	2.368.601,30-
	Rücklagen			
08400	Wiederbeschaffungsrücklage	2.900.000,00		2.900.000,00
08401	Umschichtungsrücklage	3.000.000,00		3.000.000,00
08402	Freie Rücklagen gem. § 62 Abs.1 Nr. 3 AO	<u>326.360,00</u>		<u>0,00</u>
			6.226.360,00	5.900.000,00
	andere Gewinnrücklagen			
08480	Rücklage Anpassung BilMoG		17.025,96	17.025,96
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		0,00	1.459.946,53
	Bilanzgewinn			
	Bilanzgewinn		998.500,56	0,00
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
09500	Pensions-und ähnliche Rückstellungen		2.550.351,21	2.559.681,00
	Steuerrückstellungen			
09560	Gewerbsteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	2.854,00		16.591,00
09630	Körperschaftsteuerrückstellung	<u>11.288,00</u>		<u>10.144,00</u>
			14.142,00	26.735,00
	sonstige Rückstellungen			
09650	Rückstellungen für Personalkosten	203.165,00		169.395,00
09660	Rückstellungen für Aufbewah- rungspflicht	16.800,00		32.750,00
09700	Sonstige Rückstellungen	75.035,90		95.566,00
09770	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>43.008,00</u>		<u>43.000,00</u>
			338.008,90	340.711,00
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
16000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.		76.500,28	100.268,53
	sonstige Verbindlichkeiten			
14000	Forderungen aus L+L	11.536,15		3.839,73
15900	Durchlaufende Posten	0,00		603,20
17000	Sonstige Verbindlichkeiten	775,35		636,45
17301	Firmenkreditkarte Schöwe	0,00		76,60
17302	Firmenkreditkarte Heidenreich	790,15		287,96
17303	Firmenkreditkarte Hr. Steuer	67,34		8,78
17305	Firmenkreditkarte Helfritz	447,71		0,00
17306	Firmenkreditkarte Lorenz	24,47		0,00
17410	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	18.759,11		23.407,91
				<u>28.860,63</u>
Übertrag		32.400,28	9.312.234,14	8.035.766,72

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		32.400,28	9.312.234,14	8.035.766,72 28.860,63
	sonstige Verbindlichkeiten			
17420	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00		3.852,64
17480	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	0,00		17.988,00
17990	Ungeklärte Posten	<u>65,80-</u>	32.334,48	<u>0,00</u>
				50.701,27
15710	Abziehbare Vorsteuer 7%	9.229,44-		0,00
15750	Abziehbare Vorsteuer 16%	2,97-		0,00
15760	Abziehbare Vorsteuer 19%	33.048,47-		0,00
15770	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	965,10-		0,00
17710	Umsatzsteuer 7%	3.810,37		0,00
17760	Umsatzsteuer 19%	50.411,23		0,00
17800	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	12.213,90-		0,00
17810	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	2.352,00-		0,00
17870	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	3.562,71		0,00
17890	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>6.559,78</u>	6.532,21	<u>0,00</u>
				0,00
	davon aus Steuern EUR 25.225,52 (EUR 23.407,91)			
17410	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	18.759,11		23.407,91
17990	Ungeklärte Posten	<u>65,80-</u>		<u>0,00</u>
15710	Abziehbare Vorsteuer 7%	9.229,44-		0,00
15750	Abziehbare Vorsteuer 16%	2,97-		0,00
15760	Abziehbare Vorsteuer 19%	33.048,47-		0,00
15770	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	965,10-		0,00
17710	Umsatzsteuer 7%	3.810,37		0,00
17760	Umsatzsteuer 19%	50.411,23		0,00
17800	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	12.213,90-		0,00
17810	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	2.352,00-		0,00
17870	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	3.562,71		0,00
17890	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>6.559,78</u>		<u>0,00</u>
				0,00
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (EUR 3.852,64)			
17420	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00		3.852,64
09900	Rechnungsabgrenzungsposten Passive Rechnungsabgrenzung		0,00	1.130,00
	Summe Passiva		9.351.100,83	8.087.597,99

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Umsatzerlöse				
80001	Erlöse Seminare Jahresprogramm 0%	6.832,00		3.518,60
80002	Erlöse Veranstaltungen 0%	1.248.747,50		858.377,50
81201	Erlöse Zeitschrift PF 0% (Ausland)	1.225,58		1.246,07
81251	Erlöse PF 0 % (Innerg. Lieferung)	1.485,40		1.697,60
83001	Erlöse Zeitschrift PF 7%	45.734,87		49.874,25
83002	Erlöse Erfa-Umlage 7%	8.970,49		16.965,30
83370	Erlöse aus Leistungen nach § 13b UStG	1.000,00		0,00
83380	Nicht steuerbare Umsätze Drittland	16.757,00		15.381,00
84001	Erlöse Veranstaltungsverpflegung 19%	14.201,07		7,38
84002	Erlöse 19% wGB	104.604,34		86.079,33
84008	Erlöse Anzeigen PF wGB 19%	61.081,86		41.923,36
84009	Veranstaltungen Koop wGB 19 %	71.828,53		104.134,71
84010	Erlöse 19% USt	0,00		29,41
87310	Gewährte Skonti 7 % USt	0,09-		2,10-
			1.582.468,55	1.179.232,41
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens				
23180	Abgänge Finanzanlagen RBW z.T. stf., BG	39.728,13-		656.184,94-
27120	Erträge Zuschreibg. Finanzanlage- vermögen	0,00		50.000,00
88200	Erlöse Sachanlageverkäufe 19% USt, BG	0,00		336,13
88380	Erlöse Verkäufe Finanzanlagen, BG	40.790,62		504.136,00
88390	Erlöse Verkäufe Finanzanl. z.T.stfr,BG	0,00		180.000,00
			1.062,49	78.287,19
Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen				
27300	Erträge aus Herabsetzung PWB auf Ford		0,00	25.500,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen				
27350	Erträge Auflösung von Rückstellungen		76.691,38	292.170,15
übrige sonstige betriebliche Erträge				
25200	Periodenfremde Erträge	8.336,44		6.627,41
26600	Erträge aus der Währungsumrechnung	0,00		3,85
27000	Sonstige Erträge betriebs/perio- denfremd	2.451,01		9,20
27001	Mitgliedsbeiträge	2.544.532,96		2.534.364,05
27002	Mitgliedsbeiträge YPN	15.150,04		17.974,95
27006	außerordentl. Mitgliedsbeiträge	12.500,00		0,00
27008	sonstige Mitgliedsbeiträge	8.052,00		0,00
27090	Sonstige Erträge unregelmäßig	5.039,77		18.463,60
27310	Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	2.400,00		0,00
27320	Erträge aus abgeschriebenem Forderg.	2.952,24		221,52
Übertrag		2.601.414,46	1.660.222,42	2.577.664,58 1.575.189,75

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		2.601.414,46	1.660.222,42	1.575.189,75 2.577.664,58
	übrige sonstige betriebliche Erträge			
27490	Erstattungen Aufwendungs- ausgleichsG	26.676,79		25.024,65
86400	Sonst. Erträge betriebl., regelm. 19% USt	<u>13.648,50</u>		<u>0,00</u>
			2.641.739,75	2.602.689,23
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
31020	Schulungsmaterial	0,00		1,50
31021	Raummiete	329,41		0,00
31023	Sonstige Kosten	9.289,33		14.476,20
31024	Druckkosten	81.817,46		79.164,74
31025	PF Digital	6.570,47		6.439,16
31026	Verpflegung Teilnehmer 19%	6.961,96		0,00
31027	Layout PF	115.860,64		104.537,01
31029	Versandkosten	36.096,32		3.650,61
31030	Porto	0,00		33.305,64
31031	Flyer	<u>41.423,96</u>		<u>23.479,99</u>
			298.349,55	265.054,85
	Löhne und Gehälter			
41000	Gehälter	106.962,24		0,00
41100	Löhne	0,00		37.108,28
41200	Gehälter	954.349,29		989.706,56
41201	Personalkosten GmbH	10.450,00		0,00
41202	Gehälter Werkstudenten	64.815,02		0,00
41204	Versorgungsbezüge	209,14		0,00
41460	Freiwillige Zuwendungen an Minijobber	177,84		0,00
41750	Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	6.844,11		0,00
41940	Pauschale Steuer für Minijobber	108,00		113,63
41950	Löhne für Minijobs	<u>5.400,00</u>		<u>5.681,25</u>
			1.149.315,64	1.032.609,72
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
41300	AGA Sozialversicherung	164.320,76		192.366,70
41301	gesetzl. soz. Aufw. Werkstudenten	8.011,13		0,00
41302	gesetzl. soz. Aufw. Minijobber	1.581,24		0,00
41380	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	4.270,01		6.500,00
41400	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	16.319,42		432,52
41401	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	1.830,00		0,00
41650	Aufwendungen für Altersversorgung	4.247,35		48.555,98-
41651	Pensionen	<u>138.722,26</u>		<u>196.734,97</u>
			339.302,17	347.478,21
Übertrag			2.514.994,81	2.532.736,20

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			2.514.994,81	2.532.736,20
Abschreibungen				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
48220	Abschreibung immaterielle VermG	2.089,01		2.590,00
48300	Abschreibungen auf Sachanlagen	8.698,80		8.076,19
48304	AfA Kücheneinrichtungen	0,00		7,00
48550	Sofortabschreibung GWG	<u>0,00</u>		<u>4.113,41</u>
			10.787,81	<u>14.786,60</u>
Raumkosten				
42100	Raummieten	156.428,93		147.025,68
42120	Miete/Aufw. doppelte Haushaltsführ. UN	11.766,48		0,00
42280	Miet- und Pachtnebenkosten	29.685,60		41.424,48
42400	Gas, Strom, Wasser	30.000,00		67,80-
42500	Reinigungskosten	4.322,28		4.121,71
42600	Instandhaltung betrieblicher Räume	<u>1.989,89</u>		<u>0,00</u>
			234.193,18	<u>192.504,07</u>
Versicherungen, Beiträge und Abgaben				
41390	Ausgleichsabgabe n.d.SchwerbehindertenG.	1.500,00		1.500,00
43600	Versicherungen	8.947,26		12.083,48
43800	Beiträge	0,00		4.067,20
43801	Gebühren	0,00		122,43
43900	Sonstige Abgaben	9.035,81		1.004,84
43960	Abzugsf.Verspätungszuschlag/ Zwangsgeld	<u>0,00</u>		<u>28,00</u>
			19.483,07	<u>18.805,95</u>
Reparaturen und Instandhaltungen				
48060	Wartungskosten für Hard- und Software	103.035,84		11.831,78
48091	Inst. u. Wartung EDV	<u>163.725,41</u>		<u>235.400,74</u>
			266.761,25	<u>247.232,52</u>
Fahrzeugkosten				
45950	Fremdfahrzeugkosten		0,00	163,69
Werbe- und Reisekosten				
46000	Werbekosten	0,00		7.626,65
46004	Veranstaltungskosten wGb	0,00		5.950,00
46300	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	30,00		0,00
46310	Geschenke bis Euro 35	17.657,36		601,28
46320	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	5.285,42		0,00
46350	Geschenke n. abzugsfähig ohne §37b EStG	<u>0,00</u>		<u>53,37</u>
Übertrag		22.972,78	1.983.769,50	<u>14.231,30</u> 2.059.243,37

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		22.972,78	1.983.769,50	2.059.243,37 14.231,30
Werbe- und Reisekosten				
46360	Geschenke n. abzugsfähig mit § 37b EStG	16.929,92		49,74
46401	Öffentlichkeitsarbeit	78.886,24		1.785,00
46402	Informationsveranstaltungen	0,00		2.796,50
46500	Bewirtungskosten	954,57		743,66
46530	Aufmerksamkeiten	2.355,76		1.278,46
46540	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	409,11		305,85
46630	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrt- kosten	9.377,75		668,40
46640	Reisekosten AN Verpfleg.mehr- aufwand	0,00		117,60
46660	Reisekosten AN Übernachtungs- aufwand	0,00		702,39
46810	Verpfl.Mehraufwend. dopp. Haushaltsf. UN	0,00		8.452,24
			131.886,13	31.131,14
Kosten der Warenabgabe				
47600	Verkaufsprovisionen	11.342,46		24.598,44
47801	Repräsentanten - Durchf. ERFA lang	24.275,00		0,00
47802	Repräsentanten - Durchf. ERFA kurz	15.372,49		0,00
47803	Repräsentanten - Grundhonorar 1. HJ	14.500,00		0,00
47804	Repräsentanten - Grundhonorar 2. HJ	16.600,00		0,00
47805	Reisekosten & Spesen Repräsent- anten	7.172,29		0,00
			89.262,24	24.598,44
verschiedene betriebliche Kosten				
23000	Sonstige Aufwendungen	0,00		2.902,95
23001	sonst. Aufwendungen GmbH i.L.	1.511,35-		0,00
44000	Aufwand für Personaleinstellungen	13.833,75		9.445,44
44500	Künstlersozialabgabe	10.000,00		9.301,01
49000	Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.390,58		5.345,75
49001	zusätzliche anteilige Vorsteuer	0,00		1.648,87-
49090	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	0,00		1.534,83
49091	Honorare Referenten	20.267,13		32.800,81
49092	Repräsentanten - ERFA Präsenz	42.184,03		121.569,78
49093	Sonstige Honorare	169.663,35		33.053,73
49094	Autorenhonorare	0,00		115.261,01
49095	Reisekosten u. Spesen Referenten	5.706,98		3.861,80
49096	Reisekosten Betreuer	0,00		543,55
49100	Porto	10.253,70		3.118,90
49102	Versandkosten	0,00		2.999,00
49200	Telefon	19.979,49		21.550,54
49250	Kosten Internet	8.302,69		713,64
49300	Büromaterial	4.474,55		784,76
49400	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	155,90		263,65
49450	Fort- und Weiterbildung	9.382,99		3.052,63
49500	Rechts- und Beratungskosten	41.893,53		32.204,31
49501	Rechts-/Beratungskosten GmbH-Anteil	1,44-		5.000,00
49550	Buchführungskosten	61.893,37		63.022,43
Übertrag		419.869,25	1.762.621,13	466.681,65 2.003.513,79

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		419.869,25	1.762.621,13	2.003.513,79 466.681,65
	verschiedene betriebliche Kosten			
49560	Lohnbuchhaltung	11.828,78		11.090,79
49570	Abschluss- und Prüfungskosten	38.984,49		43.160,88
49600	Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	3.960,52		212,49
49640	Aufwendungen für Lizenzen, Kon- zessionen	2.341,63		15.742,38
49690	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	1.133,88		292,36
49700	Nebenkosten des Geldverkehrs	12.438,45		7.185,49
49701	Kosten des Geldverkehrs Bankspesen	6.441,08		7.914,09
49710	Provision An/Verkauf WP	2.486,10		3.750,41
49800	Sonstiger Betriebsbedarf	3.831,62		1.333,40
49850	Werkzeuge und Kleingeräte	<u>447,75</u>		<u>55,43</u>
			503.763,55	557.419,37
	Verluste aus dem Abgang von Ge- genständen des Anlagevermögens			
23100	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV		2.941,00	2.789,00
	Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstel- lungen in die Wertberichtigung zu Forderungen			
24000	Forderungsverluste (übliche Höhe)	7.819,02		5.128,06
24010	Forderungsverluste 7% USt	280,39		490,47
24510	Einstellung in die EWB auf Forde- rungen	<u>0,00</u>		<u>15.000,00</u>
			8.099,41	20.618,53
	übrige sonstige betriebliche Auf- wendungen			
20200	Periodenfremde Aufwendungen	17.374,40		6.842,98
21500	Aufwendungen aus Währungsum- rechnungen	<u>3,77</u>		<u>0,00</u>
			17.378,17	6.842,98
	Erträge aus Beteiligungen			
26150	Erträge aus Beteiligungen z.T. stfrei		15.421,00	0,00
	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagever- mögens			
26200	Erträge Wertpapiere/Ausleihungen FAV	1.047,26		1.027,50
26400	Zins- und Dividenderträge	<u>150.800,00</u>		<u>128.050,00</u>
			151.847,26	129.077,50
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
26500	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.692,20		0,00
26570	Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig	<u>26,00</u>		<u>0,00</u>
				<u>0,00</u>
Übertrag		1.718,20	1.397.707,26	1.544.921,41

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
 10785 Berlin

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.718,20	1.397.707,26	1.544.921,41 0,00
26891	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Zinserträge Verrekto GmbH	<u>0,00</u>	1.718,20	<u>624,42</u> 624,42
21020	Zinsen und ähnliche Aufwendungen N. abzugsf. and.Nebenleistg §4 (5b) EStG	102,50		0,00
21100	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbind- lichkeit.	783,06		658,21
21440	Zinsaufwand Abzinsung Rückstel- lungen	<u>48.424,00</u>	49.309,56	<u>60.574,00</u> 61.232,21
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
22000	Körperschaftsteuer	14.846,00		11.859,41
22040	Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	1.398,00-		0,00
22080	Solidaritatzuschlag	816,03		652,30
22100	Solidaritatzuschl.-Erstattung Vorjahre	75,97-		0,00
22810	GewSt-NZ/Erstattung VJ § 4 (5b) EStG	3.123,16-		0,00
43200	Gewerbesteuer	<u>14.190,00</u>	25.254,90	<u>12.054,00</u> 24.565,71
	sonstige Steuern			
22850	Steuernachzahlg. VJ sonstige Steuern	0,44		196,80-
22870	Erstattung VJ für sonstige Steuern	<u>0,00</u>	0,44	<u>1,82-</u> 198,62-
	Jahresüberschuss		1.324.860,56	1.459.946,53
	Einstellungen in Gewinnrücklagen			
	in andere Gewinnrücklagen			
24990	Einstellungen in freie Rücklagen		326.360,00	0,00
	Bilanzgewinn		998.500,56	0,00

ANLAGENSPIEGEL

zum
31. Dezember 2022

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

	Buchwert 01.01.2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Abschreibungen EUR	Buchwert 31.12.2022 EUR
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	26,00	0,00	0,00	31.327,01	2.089,01	29.264,00
2. geleistete Anzahlungen	25.502,34	5.824,67	0,00	31.327,01-	0,00	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	25.528,34	5.824,67	0,00	0,00	2.089,01	29.264,00
II. Sachanlagen						
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.094,01	2.036,80	2.941,00	0,00	8.698,80	58.491,01
Summe Sachanlagen	68.094,01	2.036,80	2.941,00	0,00	8.698,80	58.491,01
III. Finanzanlagen						
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	5.829.015,58	995.374,27	39.728,13	0,00	0,00	6.784.661,72
Summe Finanzanlagen	5.829.015,58	995.374,27	39.728,13	0,00	0,00	6.784.661,72
Summe Anlagevermögen	5.922.637,93	1.003.235,74	42.669,13	0,00	10.787,81	6.872.416,73

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

ANHANG

des Unternehmens

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.

für das Geschäftsjahr 2022

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
Firmensitz laut Registergericht:	Berlin (seit 04.06.2021) Frankfurt am Main (bis 03.06.2021)
Registereintrag:	Vereinsregister
Registergericht:	Amtsgericht Charlottenburg (seit 13.04.2022)
Register-Nr.:	39535

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Anlagevermögen

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Abnutzbares Anlagevermögen wird über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten oder mit dem niedrigen beizulegenden Wert bewertet. Aufgrund einer voraussichtlich nicht dauerhaften Wertminderung wurde keine Abwertung der Finanzanlagen auf den niedrigeren Kurswert zum Bilanzstichtag vorgenommen. Die Bewertung zu Anschaffungskosten wurde beibehalten.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

Umlaufvermögen

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum jeweiligen Nennwert oder dem niedrigen beizulegenden Wert angesetzt. Allen erkennbaren Risiken wird durch angemessene, einzeln vorgenommene Abwertung Rechnung getragen

Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bewertet.

Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bewertet. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichend objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen 2.550.351,21 EUR.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Latente Steuern

Die Gesellschaft hat von dem Wahlrecht gemäß § 274a Nr. 4 HGB, auf die Abgrenzung latenter Steuern zu verzichten, Gebrauch gemacht.

Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
10785 Berlin

Angaben zur Bilanz

Angaben zu Forderungen

Art der Forderung zum 31.12.2022	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 Jahr TEUR	größer 1 Jahr TEUR
aus Lieferungen und Leistungen	178,82	178,82	0,00
sonstige Vermögensgegenstände	17,83	17,83	0,00
Summe	196,7	196,7	0,0

Pensionsrückstellungen

Bei den Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen ergibt sich zwischen dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren ein Unterschiedsbetrag im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von 77.095,79 EUR.

Verbindlichkeiten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 115.366,97 EUR (Vorjahr: 150.969,80 EUR).

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 25 (23 Vorjahr). Davon sind 7 Personen Werkstudenten und 1 Person ist in Elternzeit.

Unterschrift der Geschäftsführung

Böhlen, 14.06.23

Ort, Datum



Ralf Steuer

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: August 2022

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOStB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel auf fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz¹⁾

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungszentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 3.000.000,00 € (in Worten: drei Millionen €) begrenzt. Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen

- 1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten“ und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten“ zu beachten.
- 2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.
- 3) Die Reform der Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO) tritt zum 01.08.2022 in Kraft. Nach § 59n Abs. 1 BRAO n. F. ist jede Berufsausübungsgesellschaft, egal welcher Rechtsform, zum Abschluss und zur Unterhaltung einer Berufshaftpflichtversicherung verpflichtet. Hieraus ergeben sich Änderungen entsprechend der jeweiligen Versicherungssumme. Differenzierend regelt die große BRAO-Reform die Höhe der erforderlichen Sozietätsdeckung: Erforderlich ist grundsätzlich eine Versicherungssumme von 2,5 Millionen € (§ 59o Abs. 1 BRAO n. F.). Für kleine Berufsausübungsgesellschaften reicht hingegen gemäß § 59o Abs. 2 BRAO n. F. eine Versicherungssumme von 1 Million €. Eine niedrigere Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € gilt, wenn die Sozietät nicht haftungsbeschränkt ist (§ 59o Abs. 3 BRAO n. F.). Nach § 67a Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 StBerG kann die Haftung in den allgemeinen Geschäftsbedingungen auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme begrenzt werden, wenn insoweit Versicherungsschutz besteht. Durch die Erhöhung der Mindestversicherungssumme ist dies ab 01.08.2022 entsprechend anzupassen. Um von dieser Regelung in diesem Fall Gebrauch machen zu können, muss der Betrag entsprechend dem jeweiligen Einzelfall angepasst werden. Die vertragliche Versicherungssumme muss den Vorgaben hinsichtlich des einzelnen Schadensfalles entsprechen; andernfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die Hinweise im DWS-Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.



© 08/2022 DWS Steuerberater Medien GmbH
Bestellservice: Postfach 02 35 53 · 10127 Berlin · Telefon 0 30/2 88 85 66 · Telefax 0 30/2 88 85 70
E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Nr.
5.1

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet, die Produkte ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen. Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozien/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.

(2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.

(2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.

(3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.

(4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.

(5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

(1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).

(2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nr. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).

(3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

(4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

(1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.

(2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.

(3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).

(4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.

(5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.

(6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.

(7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

(1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.

(2) Handakten i.S.v. Abs. 1 sind nur Dokumente, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber die Korrespondenz zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber sowie Dokumente, die der Auftraggeber bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 2 Satz 4 StBerG n. F.).

(3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten oder dies im Wege der elektronischen Datenverarbeitung vornehmen.

(4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 3 StBerG n. F.).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).⁴⁾

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

4) Falls die Durchführung von Streitbelegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht“ zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.